

Strafrecht III

FÄLLE ZUR UNTERSCHLAGUNG (§ 246)

Prüfen Sie nur § 246!	Problemat TBM)	+	-	?
1) A hat von B ein Buch ausgeliehen. a) Er hofft, daß B sich nicht mehr erinnert und es nicht zurückverlangt b) A stellt es ins Bücherregal und will es A bei Gelegenheit zurückgeben. Das vergißt er aber.				
2) C findet die Geldbörse des D auf einer Parkbank und steckt sie ein. D, der den Verlust bemerkt hat, kann C noch anhalten. a) C gibt die Börse ohne Kommentar heraus b) C streitet zunächst ab, die Börse zu haben, erst als ein Zeuge hinzutritt, gibt er sie heraus				
3) E findet die Geldbörse des F in einem Zugabteil. Nachdem er festgestellt hat, daß es sich nicht recht lohnt, gibt er sie beim Zugführer ab.				
4) Die Angestellte K ist in Geldnot. Sie entnimmt der Kasse 100.--€ und will 3 Tage später unbemerkt 100.--€ zurücklegen.				
5) H hat ein abgeschlossenes Fahrrad des I mitgenommen, um darauf zu fahren. Zwei Tage später entschließt er sich, es zu verkaufen, was er auch tut.				
6) L hat sich ein Fahrrad von M gemietet, verkauft es an den gutgläubigen O.				
7) P ist von Q beauftragt, Geld zu kassieren. Das tut er in der Absicht, das Geld für sich zu behalten.				
8) Kassierer K hat einen Fehlbetrag. Durch Manipulationen im Kassenbuch verbucht er anderes eingehende Geld so, daß der Fehlbetrag nicht erkennbar wird.				
9) Der Gerichtsvollzieher pfändet bei R ein Fernsehgerät, daß dieser gemietet hat. R schweigt dazu.				
10) P zeigt auf einen am Straßenrand stehenden Porsche und sagt „Das ist mein neuer Wagen“				